

Halbjahresprogramm 2020 der Kantorei Rheydt

Orgelmusik zur Marktzeit

an jedem ersten Samstag im Monat
von 11.30 - 12.00 Uhr
-Eintritt frei -

Samstag, 1. Februar, 11.30 Uhr
„Meine Seele erhebt den Herren“
Zum Ende des Weihnachtsfest-
kreises spielt KMD Udo Witt
Werke von Bach und Rheinberger

Samstag, 7. März, 11.30 Uhr
„Passacaglia“
Werke von Buxtehude, Bach und
Mauersberger
KMD Udo Witt ,Orgel

Samstag, 4. April, 11.30 Uhr
„O Mensch, beweine deine Sünde groß“
Die Mädchenkurrende singt Choräle
zur Passion aus Bachs Orgelbüchlein
Leitung und Orgel: KMD Udo Witt

Samstag, 2. Mai, 11.30 Uhr
„The trumpet shall sound“
Jonathan de Weerd, Trompete
und Udo Witt, Orgel

Samstag, 6. Juni, 11.30 Uhr
Cembalo und Orgel
Ann-Helene Schlüter, Orgel,
Udo Witt, Cembalo

Samstag, 4. Juli, 11.30 Uhr
die heitere Ferienorgel
Kantorin Edith Platte

Samstag, 1. August, 11.30 Uhr
Beethovens „Fünfte“
für große sinfonische Orgel
KMD Johannes Quack,
Antoniterkirche Köln

Karfreitag 10. April 2020
Evangelische Hauptkirche Rheydt

Passionskonzert der Kantorei
19.30 Uhr
Ende ca. 21.00 Uhr

Johann Sebastian Bach

MarkusPassion
BWV 247 -Rekonstruktion der verschollenen Musik J.S. Bachs-
Rezitative aus der Markuspassion von Reinhard Keiser

Die Ausführenden:
Taryn Knerr, Sopran - Bettina Schaeffer, Alt
André Khamasmie, Tenor - Thomas Peter, Bass

Die Kantorei der Ev. Hauptkirche Rheydt
Niederrheinischer Kammerchor Dülken
Orchester der Hauptkirchenkonzerte

Leitung: KMD Udo Witt

Eintrittskarten (nummerierte Plätze) zu 18,-/15,-/12,- Euro
im Vorverkauf ab 16. März unter Telefon 02166/670080 (Anrufbeantworter)
Die Tiefgarage unter dem Marktplatz ist geöffnet

Taizé- und musikalische Gottesdienste

Jeden 2. Sonntag im Monat wird ein besonders
musikalisch ausgestalteter Abendmahlsgottes-
dienst in der Hauptkirche gefeiert. Taizé-Gottes-
dienste und Musikalische Vespere finden
samstags um 18 Uhr statt.

Samstag, 25. Januar, 18.00 Uhr
Gottesdienst mit Bachkantate
„Ich habe genug“(Lobgesang des Simeon)
Johannes Wedeking, Bass
Kammerorchester der Hauptkirchen-
konzerte, Leitung: KMD Udo Witt

Sonntag, 9. Februar, 10.30 Uhr
Musikalischer Abendmahls-
gottesdienst
Geistliche Musik des Barock
Vocalensemble, Kammermusikkreis

Samstag, 29. Februar

„Du hast ein Feuer in meine Gebeine gesandt und es lassen walten“

Musikalischer Gedenkgottesdienst zum Ende des 2. Weltkrieges vor 75 Jahren

Liturgie: Martina Wasserloos-Strunk und Pfr. Stephan Dedring

Es singen der Rheydter Knabenchor und die Mädchenkurrende u.a. die Trauermotette aus dem „Dresdner Requiem“ von Rudolf Mauersberger

Leitung und Orgel: KMD Udo Witt

Samstag, 7. März

Taizé-Gottesdienst

mit Liedern und Gebeten der Gemeinschaft und einer Bildmeditation

Sonntag, 8. März, 10.30 Uhr

Musikalischer Abendmahlsgottesdienst

Instrumentalmusik

Samstag, 28. März, 18.00 Uhr

Musikalische Vesper mit Einführung des neuen Presbyteriums

Männerchor des

Rheydter Knabenchores

Samstag, 25. April, 18.00 Uhr

Musikalische Vesper

Musik für Cembalo und Orgel

Sonntag, 10. Mai, 10.30 Uhr

Musikalischer Abendmahlsgottesdienst

die Jugendchöre singen zum Muttertag

Pfingstsonntag,

31. Mai, 10.30 Uhr

ökum. Gesangsgottesdienst mit dem Münsterchor

Solisten, Kantorei und Orchester:

Beethoven, Messe C-Dur

(die Chöre singen die Messe zum Vitusfest im Münster Mönchengladbach am 14. Juni um 11 Uhr)

Sonntag, 28. Juni, 10.30

Singegottesdienst aller Chöre der Hauptkirche und der Gemeinde

zur Eröffnung des 3. Rheydter Singetages

(Programm siehe nächste Seite)

Im Mai und in den Sommerferien finden keine besonderen musikalischen Abendgottesdienste statt.

Sonntag, 28. Juni 2020

3. Rheydter Singetag, Ev. Hauptkirche Rheydt, Markt

10.30 - 11.45 Uhr

Singe-Gottesdienst mit allen
Chören der Kantorei

ab 12.00 Uhr

Fingerfood, Kuchen, Kaffee, Wasser, solange der Vorrat reicht
(um Kuchenspenden wird gebeten, bitte melden Sie sich bei der Küsterin Frau Handschumacher oder
im Gemeindeamt)

12.30 Uhr - 13.00 Uhr

„Die ganz Kleinen“
mit Stimmbildnerin Laura
Zeiger erkunden die Nach-
wuchssängerinnen und
Sänger ihre Stimme

13.30 Uhr - 14.30 Uhr

„Kommt, und singt!“
Die Mädchenkurrende und
der Rheydter Knabenchor: Stimmbildung mit Laura Zeiger,
im Anschluss gemeinsame Probe mit KMD Udo Witt

14.45 Uhr - 15.15 Uhr

„Eine richtige Orgel hat Pfeifen“
Orgelführung und Erklärung
(nicht nur) für Kinder mit Udo Witt

15.30 Uhr - 16.30 Uhr

„O fortuna“
Die Kantorei der Hauptkirche,
die Mädchenkurrende und der
Rheydter Knabenchor proben
Ausschnitte aus Carl Orffs
„Carmina burana“

der Turm ist bei schönem Wetter zur Besteigung geöffnet
Eintritt frei - Spenden für die Kirchenmusik erbeten –

Konzert für die Mitglieder des Fördervereins der Kantorei der Hauptkirche und alle weiteren interes-
sierten Musikliebenden

75 Jahre Ende des 2. Weltkrieges

Donnerstag, 27. Februar, 19.30 Uhr
Ernst-Christoffel-Haus

Wilhelm-Strauss-Str. 34

"Bittet, dass Eure Flucht nicht im Winter geschehe!"

Die Rezeption des "Ostpreussischen Tagebuchs" von Hans Graf von Lehndorff und das Thema "Flucht aus dem Osten" in der Wahrnehmung der neuen Bundesrepublik Deutschland. Vortrag: Dipl.Pol. M. Wasserloos-Strunk

Samstag, 29. Februar, 18.00 Uhr

Ev. Hauptkirche Rheydt

„Du hast ein Feuer in meine Gebeine gesandt und es lassen walten“

Musikalischer Gedenkgottesdienst zum Ende des 2. Weltkrieges vor 75 Jahren

Liturgie: Martina Wasserloos-Strunk und Pfr. Stephan Dedring

Es singen der Rheydter Knabenchor und die Mädchenkurrende u.a. die Trauermotette aus dem

„Dresdner Requiem“ von Rudolf Mauersberger

Leitung und Orgel: KMD Udo Witt

Donnerstag, 19. März, 19.30 Uhr - ca. 21.15 Uhr

Ev. Hauptkirche Rheydt - Musical -

„Anne Frank, das starke Mädchen aus Amsterdam“

Das Stück entstand während der intensiven Auseinandersetzung mit Anne Frank und anderen großartigen und mutigen Menschen ihrer Zeit. Die Texte wurden fast im Originallaut dem Tagebuch und den Geschichten von Anne Frank und weiteren Tagebüchern dieser Zeit entnommen.

Musik: aus Werken von Janacek, Saint-Saens, Mozart, Schubert, Mendelssohn, Tschaikowsky und jiddische Lieder.

Ausführende: Die Musik-Theater-AG des Gymnasiums Rheindahlen. Einstudierung Eva-Maria Neelsen-Schaffer und Markus Heinrich. Es spielen Musiker der Niederrh. Sinfoniker zusammen mit Eva-Maria Neelsen-Schaffer, Christo

Sonntag, 7. Juni 2020

17.00 - 19.00 Uhr

Evangelische Hauptkirche

Klavierabend für die Mitglieder des Fördervereins und alle Freunde der Klaviermusik von Ludwig van Beethoven:

Ludwig van Beethoven

Klaversonaten

„Waldstein“ - „Mondschein“ - „Pathetique“

Am Flügel konzertiert Ann-Helene Schlüter

Nach dem Klavier- und Orgelstudium mit Abschluss „Konzert-examen“, unterrichtete die schwedisch-deutsche Künstlerin Klavier an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg, war Dozentin an der Hochschule für Musik Würzburg, unterrichtete am Konservatorium Magdeburg und erhielt den Magister Artium in Musikwissenschaften und Musikpädagogik am Institut für Musikforschung an der Universität Würzburg. Internationalen Kunstwettbewerb Grafimuse für Musiker (Visual Arts Competition Brüssel). Als Pianistin und Organistin konzertiert Schlüter international (u. a. in Kronstadt, Paris, Moskau, Manila, Ankara, Calvi, Leipzig, Kampala, Kathmandu, Salzburg, London, Melbourne, Hobart, Sydney, Phoenix, Denver, Colorado Springs) und spielt seit 2009 CDs ein.

Eintritt 5,- /für Mitglieder des Fördervereins frei
Donnerstag ½ Acht
Kirche und Kultur

Donnerstag, 20. Februar, 19.30 Uhr
Ernst-Christoffel-Haus, Wilhelm-Strauss-Str. 34

„mögen täten wir schon wollen, aber dürfen haben wir uns nicht
getraut...“

Karl Valentin und der Karneval in Rheydt

Ein evangelisch-heiterer Abend mit angemessen getragenen Texten und Musik , dargeboten von
Dipl.Pol. Martina Wasserloos-Strunk und Udo Witt

Donnerstag, 26. März, 19.30 Uhr
Ev. Hauptkirche Rheydt

„Muss ich meinen Glauben mit mir selbst ausmachen?“
Glaube als „Privatsache“ und die Bedeutung von Gemeinschaft für den christlichen Glauben
Vortrag von Dr. Frank Vogelsang

„Der Dialog der Carmeliterinnen“

Die Geschichte beruht auf wahren Ereignissen der Zeit der Französischen Revolution. Die Nonnen des
Konvents von Compiègne wurden am 17. Juli 1794 in Paris auf der Guillotine hingerichtet, weil sie
sich geweigert hatten, ihre Ordensgelübde zu brechen. Sie wurden am 27. Mai 1906 seliggesprochen.
Der französische Komponist Francis Poulenc schrieb eine Oper (Aufführungen im April 2020 im
Opernhaus Mönchengladbach) und 1959 entstand ein Spielfilm, für den Jean Francaix die Musik
komponierte und diese später zur „Suite Carmelite“ für Orgel bearbeitete.
Drei spannende Abende über die Frage religiöser Glaubenstreue „bin in den Tod“. Besonderes der
Spielfilm wurde kontrovers in den 1960er Jahren diskutiert. In der heutigen Zeit des Hinterfragens
religiöser Traditionen wieder ein erstaunlich aktuelles Thema.

Donnerstag, 23. April, 19.30 Uhr
Ev. Hauptkirche Rheydt

Der Dialog der Carmeliterinnen -
„Sei getreu bis in den Tod?“

Vortrag und Einführung in Oper und Spielfilm mit der „Suite Carmelite“ für Orgel von Jean Francaix
und dem Konzert für Orgel, Pauken und Streicher von Poulenc.

Dipl.-Pol. Martina Wasserloos-Strunk, Vortrag

Mitglieder der Niederrheinischen Sinfoniker, Matthias Wagner, Orgel (Poulenc)

Leitung und Orgel: KMD Udo Witt

(Eintritt frei - Kollekte am Ausgang)

Freitag, 24. April, 19.30 Uhr
Theater Mönchengladbach, Odenkirchener Straße
Francis Poulenc

„Dialogue des Carmélites“ Oper
französisch mit deutschen Übertiteln
Musikalische Leitung GMD Mihkel Kütson

(ermäßigte Karten können Sie über die Philippus Akademie bestellen : 02166/ 6159 32)

Samstag, 25. April. 19.30 Uhr
Ev. Hauptkirche Rheydt
„Opfergang einer Nonne“
Spielfilm-Drama (Frankreich 1960)
in deutscher Sprache
teilweise live Einspielung der Orgel-Filmmusik
Eintritt frei - Kollekte

*Eine Kooperation zwischen
Theater Krefeld-Mönchengladbach,
Philippus-Akademie des Kirchenkreises Gladbach-Neuss
Ev. Kirchengemeinde Rheydt*

Lange Kulturnacht Mönchengladbach
Samstag, 9. Mai

Ev.Hauptkirche am Rheydter Markt
19. 30 Uhr
„Meditative Musik“

20.30 Uhr
„Auf allen meinen Wegen“

21.30 Uhr
Das „Hohelied Salomos“

22.30 Uhr
Nachtgebet

Jessica Burri ist in den USA geboren und studierte nach dem Besuch der Eastman School of Music an der Musikhochschule Köln. Seit vielen Jahren tritt sie als Sopranistin in vielen Ländern Europas auf. Ihre besondere Liebe gilt dem Spiel des Hammered Dulcimer, einem historischen Saiteninstrument aus England. Ähnlich wie eine Zither gezupft oder mit feinen Hämmerchen geschlagen, entfaltet sich ein Klangspektrum, das seine Hörer durch den besonderen Obertonreichtum fasziniert und verzaubert.

RHEYDTER MUSIKSOMMER

In den Sommerferien donnerstags, 19.30 Uhr- Eintritt 5,- Euro-
Und im Anschluss gemeinsam bei kühlen Getränken und netten Gesprächen den Abend ausklingen lassen

Festliches Eröffnungskonzert

Donnerstag, 2. Juli
„O Röslein rot“
Sylvia Irmen, Alt sowie Thomas Irmen, Trompete und Udo Witt, Orgel singen und spielen festlich konzertante geistliche und weltliche Musik des 16.-20. Jahrhunderts

Donnerstag, 9. Juli

„Akkordeonissimo“

Tatyana Kolomiets und Ivan Kaminskyi studierten Akkordeon an der Mykola Lisenko National Musical Academy, Ukraine und geben in verschiedenen Ländern Europas Konzerte. Ihr Repertoire von technisch atemberaubenden Arrangements reicht von Bach über Mozart, Beethoven, Piazzolla bis hin zur Volksmusik.

Donnerstag, 16. Juli

„Virtuose Viola?“

„Ja klar!“ beantwortet Maike Marja Wink diese etwas provokative Frage. Die gebürtige Rheinländerin will das an diesem Abend mit Werken von Bach, Dvorak und noch nicht zu verratenden Kompositionen zeigen. Am Klavier wird sie begleitet von Juan Moreno. Das Duo studiert an der Musikhochschule Weimar und bereitet sich auf die Abschlussprüfung vor.

Donnerstag, 23. Juli, 19.30 Uhr

„OrgelSax“

Ralf Bendschu, Saxophon und Jens Goldhardt, Orgel

Was entsteht, wenn ein klassisch ausgebildeter Kirchenmusiker und ein im Rock- und Jazzbereich tätiger Saxophonist - wenn zwei völlig unterschiedliche Auffassungen im Umgang mit Musik zusammenstoßen? Die Antwort auf diese Frage können Sie beim Konzert der beiden Musiker hören und erleben! In ihren Programmen erklingt Klassisches wie Bach oder Mozart, Improvisationen zu Chorälen, Musik von Irish Folk oder Klezmer geprägt, oder aber auch ganz eigene Werke.

Donnerstag, 30. Juli, 19.30 Uhr

„Kabarettabend mit Texten und Songs von Kurt Tucholsky“

Der Berliner Kabarettist Peter Siche, am Klavier begleitet von Klaus Schäfer, mit zeitkritischen und satirischen Texten des von den Nazis verbotenen Dichters.

Abschlusskonzert

Donnerstag, 6. August, 19.30 Uhr

„Harfenklänge“

Das Aufeinandertreffen von Kanklės und keltischer Harfe ist einmalig in der Welt. Als erstes Duo lassen Ingrida Spalinskaitė-Kurienė und Giedrė Šiaulytė keltische und baltische Klänge durch die Verbindung zweier volkstümlicher Saiteninstrumente miteinander verschmelzen.

Werke von Pachelbel, Monteverdi, Debussy u.